Presseinformation

20. Januar 2005

Enquete über „Herzinfarkt – Was nun?“

Servicemappe für Patienten wird vorgestellt

Am Mittwoch, 26. Jänner, wird von 9 bis 13 Uhr im Landhaus in St. Pölten eine Enquete zum Thema „Herzinfarkt – Was nun?“ abgehalten. Veranstalter dieser Enquete, an der auch die Landesräte Emil Schabl und Mag. Wolfgang Sobotka teilnehmen, ist der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds, Bereich Gesundheit.

In Zusammenarbeit mit den Fachexperten und den Ärzten der Internen Abteilungen Niederösterreichs erstellte der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds (NÖGUS) eine Service-Mappe für Patienten, die einen Herzinfarkt erlitten haben. Die Mappe „Herzinfarkt – Was nun?“ soll den betroffenen Patienten und ihren Angehörigen wertvolle Tipps geben und all jenen, die einen Herzinfarkt erlitten haben, bei der Entlassung aus dem Krankenhaus mitgegeben werden.

Bei dieser Enquete werden u. a. die mit der Behandlung verknüpften Therapien kurz beschrieben und die Mappe präsentiert. Auch die NÖ Gebietskrankenkasse wird sich an dieser Enquete beteiligen und ihre Datenbank für Patienten nach einem Herzinfarkt mit Ratschlägen zur weiteren Behandlung vorstellen.

Herzinfarkt ist mit 21 Prozent die häufigste Todesursache in Österreich. Jedes Jahr sterben Österreich weit rund 15.600 Menschen an einem Herzinfarkt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at